

Tag der Menschen mit Behinderung
3. November 2023 Hessischen Landtag

Grußwort des Hessischen Ministers für Soziales und Integration

Kai Klose

Sehr geehrte Frau Landtagspräsidentin, liebe Astrid,
sehr geehrte Kolleg*innen Abgeordnete,
liebe Rika Esser,
sehr geehrte Gäste und Ehrengäste,

herzlich willkommen zum heutigen Tag der Menschen mit Behinderungen hier im Hessischen Landtag. Dieser Tag hat inzwischen eine lange Tradition in Hessen.

Zum elften Mal schaffen wir heute einen Raum, in dem sich Menschen mit und ohne Handicap begegnen können, in dem sie sich miteinander, aber auch mit den politischen Akteurinnen und Akteuren austauschen können.

Auch in diesem Jahr findet er wieder in gemeinsamer Verantwortung des Hessischen Landtags, der Beauftragten der Hessischen Landesregierung für Menschen mit Behinderungen und des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration statt.

Ihnen danke ich sehr, dass Sie heute hier sind, an diesem Tag mitwirken und Ihre Interessen ganz unmittelbar einbringen.

Unser diesjähriges Thema lautet: „Gesundheit für alle“. Gerade in den Jahren der Pandemie ist uns besonders bewusst geworden, welchen unerreichten Stellenwert gerade unsere Gesundheit hat. Das macht es auch so wichtig, dass alle Menschen, gleichberechtigten Zugang zu unserem Gesundheitssystem haben.

Sie betrachten heute die ganze Breite des Themenspektrums von Grundsatzfragen der UN-Behindertenrechtskonvention bis zu vermeintlich kleinteiligen Themen wie der Assistenz in Krankenhäusern oder der Gesundheitsversorgung von Menschen mit Mehrfachbehinderungen.

Angesichts dieser Themenvielfalt freue ich mich besonders, so hoch qualifizierte Expertinnen und Experten aus ganz Deutschland in Wiesbaden begrüßen zu können: Liebe Frau Professorin Nicklas-Faust vom Bundesverband Lebenshilfe, liebe Frau Dr. Offergeld vom Deutschen Institut für Menschenrechte, lieber Herr Frehe: Herzlich Willkommen in Hessen!

Wir leben in einem Land mit vergleichsweise hohen Standard der Gesundheitsversorgung. Doch auch hier gilt: Wir können noch besser werden, denken wir z.B. an die barrierefreie Zugänglichkeit von Arztpraxen, den Zugang zu Hilfsmitteln oder einzelnen Behandlungsmöglichkeiten.

Unsere gemeinsame – staatliche und individuelle – Verantwortung ist, unsere Wahrnehmung zu schärfen und Teilhabe zu ermöglichen. Nichts ist dafür hilfreicher, als dabei Expert*innen wie Sie an unserer Seite zu wissen, die auch immer wieder den Finger in die Wunde legen.

Lassen Sie mich an dieser Stelle noch auf ein besonderes Jubiläum hinweisen: Der Staatspreis Universelles Design feiert in diesem Jahr seinen 10-jährigen Geburtstag. Er hat sich bundesweit als einzigartige Auszeichnung für Universelles Design etabliert und auch er leistet einen wichtigen Beitrag für eine inklusive Gesellschaft.

Da dies der letzte Tag der Menschen mit Behinderungen sein wird, den ich eröffne, danke ich Ihnen gleichzeitig sehr für diese intensive Zusammenarbeit während der vergangenen Jahre und lade Sie herzlich ein, auch weiterhin so selbstbewusst, kraftvoll und wenn nötig auch deutlich daran mitzuwirken, dass Hessen jeden Tag inklusiver wird.

Heute wünsche ich Ihnen spannende Diskurse und einen intensiven Tag mit vielen interessanten Gesprächen und Begegnungen. Vielen Dank.